

GESCHÄFTSBERICHT

2017

Wegeerhaltungsverband Innviertel
Eisenbirner Straße 7
4792 Münzkirchen
Tel.: 07716-7220 Fax: 07716-7220-40
Email: innviertel@wev-ooe.at
Homepage: www.wev-ooe.at
Bearbeiter: Bgm. Roland Pichler
Tel.: 0664-5403307
Email: roland.pichler@wev-ooe.at

I. Organisation des Verbandes

a) Allgemeines

Anzahl der Gemeinden, die dem Wegeerhaltungsverband angehören:

66

Einwohnerzahl des vom Wegeerhaltungsverband zu betreuenden Gebietes:

Registerzählung

2011

Pol.Bezirk Ried im Innkreis	58.553
Pol.Bezirk Schärding am Inn	56.426

Summe: 114.979

Flächenausmaß des Verbandsgebietes

Pol.Bezirk Ried im Innkreis	585,10 km ²
Pol.Bezirk Schärding am Inn	618,20 km ²

Summe: 1.203,30 km²

Zu betreuende Straßenkilometer des Wegeerhaltungsverbandes:

Pol.Bezirk Ried im Innkreis	705,279 km
Pol.Bezirk Schärding am Inn	802,478 km

Summe: 1.507,757 km

b) Rechtsform, Rechtsgrundlagen

Sämtliche Gemeinden des politischen Bezirkes Ried i. I. und Schärding a. I. haben im Februar 2007 beschlossen, einen freiwilligen Gemeindeverband im Sinne des Oö. Gemeindeverbändegesetzes, LGBl. Nr.51/1988, für die Erhaltung des ländlichen Wegenetzes, kurz, „Wegeerhaltungsverband Innviertel“, zu bilden. Diese Vereinbarung wurde mit der 143. Verordnung der Oö. Landesregierung vom 29. Dezember 2006 genehmigt. Die konstituierende Verbandsversammlung wurde am Donnerstag, den 2. Februar 2007 in Andorf abgehalten.

Gegenwärtige Rechtsgrundlagen des Verbandes

- Verordnung Nr. 143 der Oö. Landesregierung vom 29. Dezember 2006
- Satzung lt. Anlage zur oa. Verordnung
- Oö. Gemeindeverbände-gesetz 2002
- Oö. Straßengesetz 1991
- Oö. Gemeindeordnung 1990
- Oö. Sozialhilfegesetz 1998

c) Aufgaben des Verbandes

Die durchzuführenden Erhaltungsmaßnahmen unterteilen sich in folgende Bereiche:

INSTANDHALTUNG:

- Behebung von Fahrbahnschäden (Beseitigung von Rissen, Sanierung der Fahrbahn-decke etc.)
- Wartung der Nebenanlagen (Bankette, Straßengräben, Entwässerungsanlagen, Leiteinrichtungen etc.)
- Freihalten des Lichtraumprofils

INSTANDSETZUNG:

Generalsanierung der Wege durch Austausch des Frostkoffers oder Tiefenfräsung unter Beigabe entsprechender Zuschlagstoffe mit Aufbringung eines neuen Fahrbahnbelages.

KATASTROPHENSCHÄDEN:

Periodisch auftretende Unwetter verursachen am umfangreichen ländlichen Wegenetz jährlich Schäden. Diese müssen umgehend behoben werden, um die Straßen befahrbar zu erhalten und um größere Schäden zu vermeiden.

d) Arbeitsdurchführung

Die oben angeführten Maßnahmen werden von der Geschäftsstelle des Wegeerhaltungsverbandes koordiniert und von den Bediensteten der Straßenmeistereien des Landes Oberösterreich unter Ersatz der Lohnkosten durchgeführt und überwacht. Sämtliche Arbeiten werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ausgeschrieben und grundsätzlich an Privatfirmen vergeben.

e) Verbandsmitglieder

Gemeinde	Bez/Gde.	Km
Bezirk Ried		
Andrichsfurt	1201	24,052
Antiesenhofen	1202	3,020
Aurolzmünster	1203	14,744
Eberschwang	1204	45,514
Eitzing	1205	12,258
Geiersberg	1206	6,544

Geinberg	1207	16,736
Gurten	1208	15,563
Hohenzell	1209	34,211
Kirchdorf am Inn	1210	9,147
Kirchheim im Innkreis	1211	11,341
Lambrechten	1212	44,618
Lohnsburg a. K.	1213	32,991
Mehrnbach	1214	34,058
Mettmach	1215	51,42
Mörschwang	1216	11,014
Neuhofen im Innkreis	1218	30,652
Ort im Innkreis	1220	9,453
Pattigham	1221	15,584
Peterskirchen	1222	19,73
Pramet	1223	18,918
Reichersberg	1224	1,464
Ried im Innkreis	1225	1,41
St.Georgen b. O.	1226	19,358
St. Marienkirchen a. H.	1227	16,435
St. Martin im Innkreis	1228	5,709
Schildorn	1229	30,04
Senftenbach	1230	12,927
Taiskirchen i. I.	1231	55,025
Tumeltsham	1232	11,302
Utzenaich	1233	19,355
Waldzell	1234	45,693
Weilbach	1235	16,343
Wippenham	1236	8,65
Altschwendt	1401	12,914
Bezirk Schärding		
Andorf	1402	56,785
Brunnenthal	1403	16,799
Diersbach	1404	33,366
Dorf an der Pram	1405	13,595
Eggerding	1406	32,296
Engelhartzell	1407	13,832
Enzenkirchen	1408	38,123
Esternberg	1409	43,882
Freinberg	1410	19,233

Kopfung	1411	37,185
Mayrhof	1412	6,133
Münzkirchen	1413	29,338
Raab	1414	34,325
Rainbach im Innkreis	1415	36,95
Riedau	1416	8,865
St. Ägidi	1417	43,916
St. Florian am Inn	1418	22,941
St. Marienkirchen b. S.	1419	44,151
St. Roman	1420	44,374
St. Willibald	1421	7,516
Schardenberg	1423	43,325
Sigharting	1424	9,208
Suben	1425	1,928
Taufkirchen a. d. P.	1426	39,283
Vichtenstein	1427	7,569
Waldkirchen a. W.	1428	31,730
Wernstein am Inn	1429	29,320
Zell an der Pram	1430	43,596

1.507,757

f) Organe des Verbandes

Die Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung besteht aus den Vertretern der Gemeinden, die Mitglieder des Wegeerhaltungsverbandes sind. Jede verbandsangehörige Gemeinde entsendet einen Vertreter. Die Stimmenanzahl der Gemeinden richtet sich nach der Gesamtlänge der von jeder Gemeinde in den Wegeerhaltungsverband eingebrachten Wege. Die Verbandsversammlung des Wegeerhaltungsverband Innviertel hat 66 Mitglieder mit 106 Stimmen.

Aufgrund der Gründung des Wegeerhaltungsverbandes wurden von sämtlichen Gemeinden in einer Gemeinderatssitzungen ihre Vertreter und dessen Stellvertreter gewählt und in die Verbandsversammlung entsenden.

Die konstituierende Verbandsversammlung wurde am 29. Dezember 2006 in Andorf abgehalten. Bei der Sitzung am 25. November 2015 wurden folgende Bürgermeister bzw. Gemeindevertreter in den Vorstand und den Prüfungsausschuss gewählt.

Der Vorstand

Dem Vorstand gehören folgende Personen an:

Obmann: **Bgm. Roland Pichler (ÖVP)**, Engelhartzell
 Obmann-Stellvertreter: **Bgm. Johann Brandstetter (ÖVP)**, Andrichsfurt

Bgm. Johann Hingsamer (ÖVP), Gde. Eggerding
Bgm. Johann Fuchs (ÖVP), Gde. Diersbach
VBgm. Ing. Markus Wimmer (ÖVP), Gde. Suben
Bgm. Herbert Strasser (ÖVP), Gde. Waldkirchen am Wesen
Bgm. Johann Weirathmüller (ÖVP), Gde. Taiskirchen im Innkreis
Bgm. Josef Bleckenwegner (SPÖ), MGde. Eberschwang
Bgm. Erich Gaisbauer (ÖVP), Gde. Mettmach

Der Prüfungsausschuss

Obmann: **Bgm. Franz Hochegger (SPÖ)**, Gde. Enzenkirchen
Obmann-Stellvertreter: **Bgm. Walter Reinthaler, (FPÖ)**, Gde. Ort im Innkreis

Bgm. Johann Blümlinger (ÖVP), Gde. Mayrhof
Bgm. Johann Augustin (ÖVP), Gde. Neuhofen
Bgm. Erwin Diermayr (ÖVP), Gde. Tumeltsham

Ersatz

Bgm. Josef Söberl (SPÖ), Gde. Altschwendt
Bgm. Ludwig Huber (ÖVP), Gde. Weilbach
Bgm. Matthias Bauer (ÖVP), Gde. Zell an der Pram
Bgm. Eduard Seib (ÖVP), Gde. Pramet
Dir. Franz Moser (FPÖ), Gde. St. Martin im Innkreis

Die Geschäftsführung

Geschäftsführer: **Bgm. Roland Pichler**
Geschäftsführer-Stellvertreter: **Albert Rudolf**
Kassenleiter: **Brigitte Pössl**

II. Finanzierung

Zusammenfassung

EINNAHMEN

Landesbeiträge Instandhaltung	€	807.966,00
Landesbeiträge Instandsetzung	€	1.082.034,00
Landesbeiträge K-Schäden	€	20.000,00
Bedarfszuweisungsmittel für Instandsetzung	€	720.000,00
Gemeindebeiträge Instandhaltung	€	1.028.720,00
Gemeindebeiträge Instandsetzung	€	362.037,28
Gemeindebeiträge K-Schäden	€	17.788,21
Bundesmitten f. K-schäden	€	41.905,48
Sonstige Einnahmen/Förderungen	€	39.089,98
Finanzwirtschaft	€	314,23
Übernahme Überschuss FJ 2015	€	106.981,48
Summe der Jahreseinnahmen	€	4.226.836,66

AUSGABEN

Vertretungskörper und allg. Verwaltung	€	51.646,56
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€	39.212,18

Instandsetzung	€	2.113.853,43
Instandhaltung	€	1.903.689,76
Laufende Instandhaltung	€	22.391,66
Katastrophenschäden	€	37121,12
Einsenkungsmessungen	€	53.838,76
<u>Finanzwirtschaft</u>	€	<u>1.321,50</u>
Summe der Jahresausgaben	€	4.223.074,97

III. Tätigkeiten

INSTANDHALTUNG

- Lichtraumprofile wurden freigehalten
- Bankette wurden abgezogen, Wassergräben und Durchlässe geräumt
- Drainagen wurden instandgesetzt bzw. neu errichtet
- Längs- und Querrisse wurden vergossen
- Geringfügige Verdrückungen wurden mittels Asphalt profiliert
- Einfache Oberflächen = Bitumenemulsion + Splitt, Dünnschichtbeläge im Kaltmischverfahren,
- Dünnschichtdecken mit Heißmischgut und Deckensanierungen mit Bitukies wurden hergestellt.
- Gesamtkosten: € 1.903.689,76

INSTANDSETZUNG

In der Instandsetzung wurden im vergangenen Jahr 45 Güterwegabschnitte mit einer Gesamtlänge von rund 23 km generalsaniert. Bei diesen Straßen wurde der Unterbau verstärkt, Drainagen bzw. die Entwässerungseinrichtungen erneuert, Bitukiese aufgebracht sowie die Bankette und Straßengräben wiederhergestellt. In diesem Bereich wurden Ausgaben in der Höhe von ca. € 2.113.853,43 getätigt.

KATASTROPHENSCHÄDEN

Im Gebiet des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel sind im abgelaufenen Jahr auf insgesamt zwei Güterwegen Katastrophenschäden in Form von Abschwemmschäden aufgetreten. Mit einem Kostenaufwand von € 37.121,12 wurden die Katastrophenschäden teilweise aus dem 2016 und aus dem Jahr 2017 beseitigt.